



DIE FABRIK DER ZUKUNFT

10 Jahre Dr. Schönheit und Partner

Ein Blick nach vorn



VORWORT

DIE VERÄNDERUNG DER WERTE

Wie können Kosten reduziert werden? Diese Frage stand in den letzten 10 Jahren im Mittelpunkt unternehmerischen Handelns. Im zunehmenden Wettbewerbsdruck durch die Globalisierung ist die Kostenführerschaft kaum noch in Deutschland zu halten. Wachstum ist in einem Hochlohnland nur noch möglich, wenn wir extrem innovativ und kreativ sind.

Wir müssen davon ausgehen, dass wir unsere Schlachten nicht in den Niederungen der Massengüterherstellung, sondern auf den Höhen der Innovationsfähigkeit schlagen werden. Das hat Auswirkungen auf unsere Produkte und vor allem auf die Prozesse zu deren Herstellung. Unsere Kunden verlangen technischen Fortschritt verbunden mit einem reaktionsfähigen Service.

Wir müssen uns sensibler auf die Wertschätzung unserer Abnehmer konzentrieren. Das Wertesystem werden wir nicht nur am „Shareholder-Value“ ausrichten dürfen. Wer es heute versteht, die Erwartungen von Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und Eigentümern dynamisch in eine hohe Überdeckung zu bringen, macht nachhaltig das Geschäft. Der Veränderungsdruck, dem die Unternehmen heute ausgesetzt sind, ist größer als je zuvor.

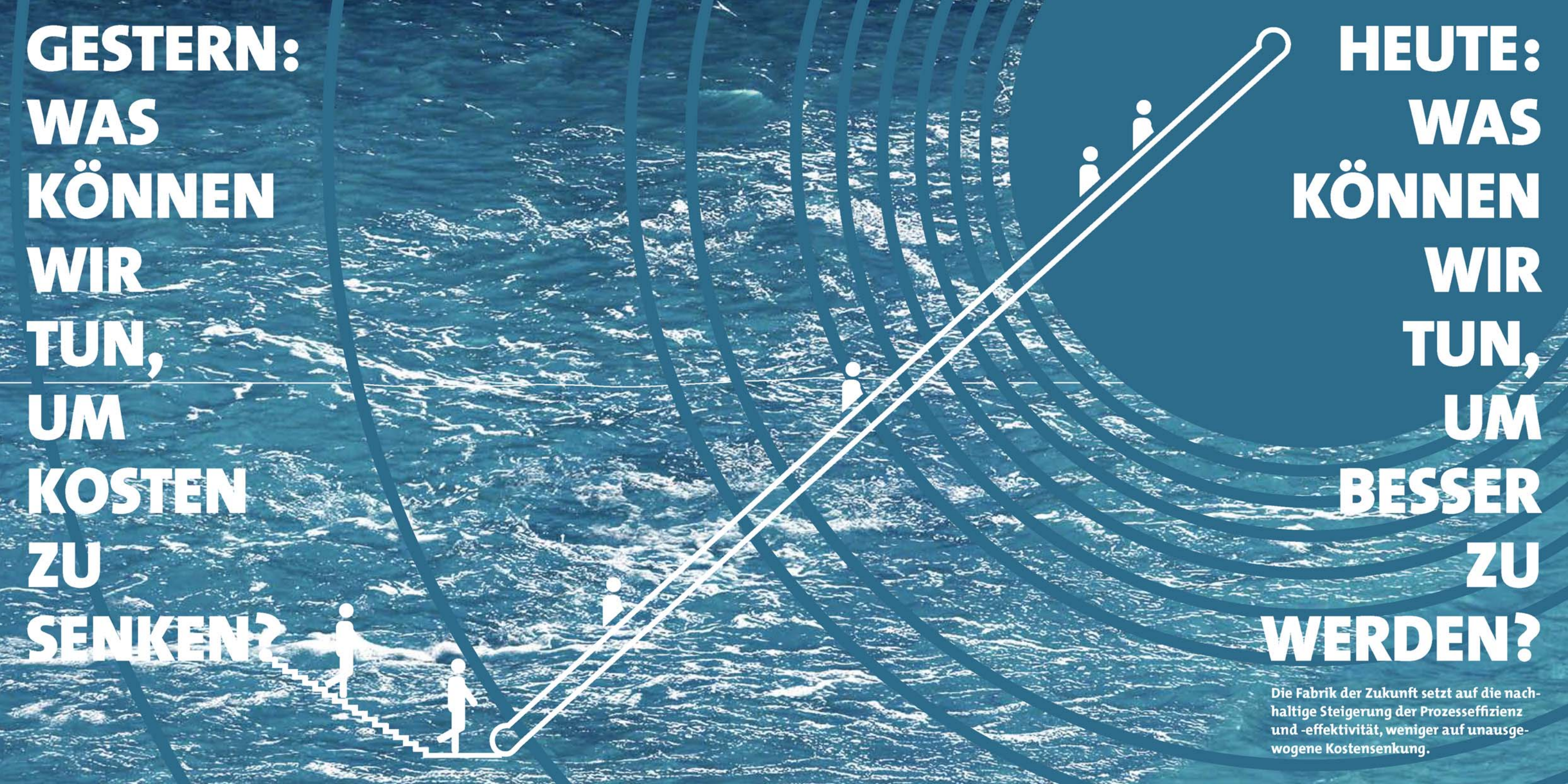
„PANTA RHEI - ALLES IST IM FLUSS.“

Für produzierende Unternehmen in modernen, weitgehend gesättigten Märkten geht es heute mehr darum, serienmäßig Geniestreiche und kreative Höchstleistungen zu produzieren und diese bis zum Endkunden zu gewährleisten.

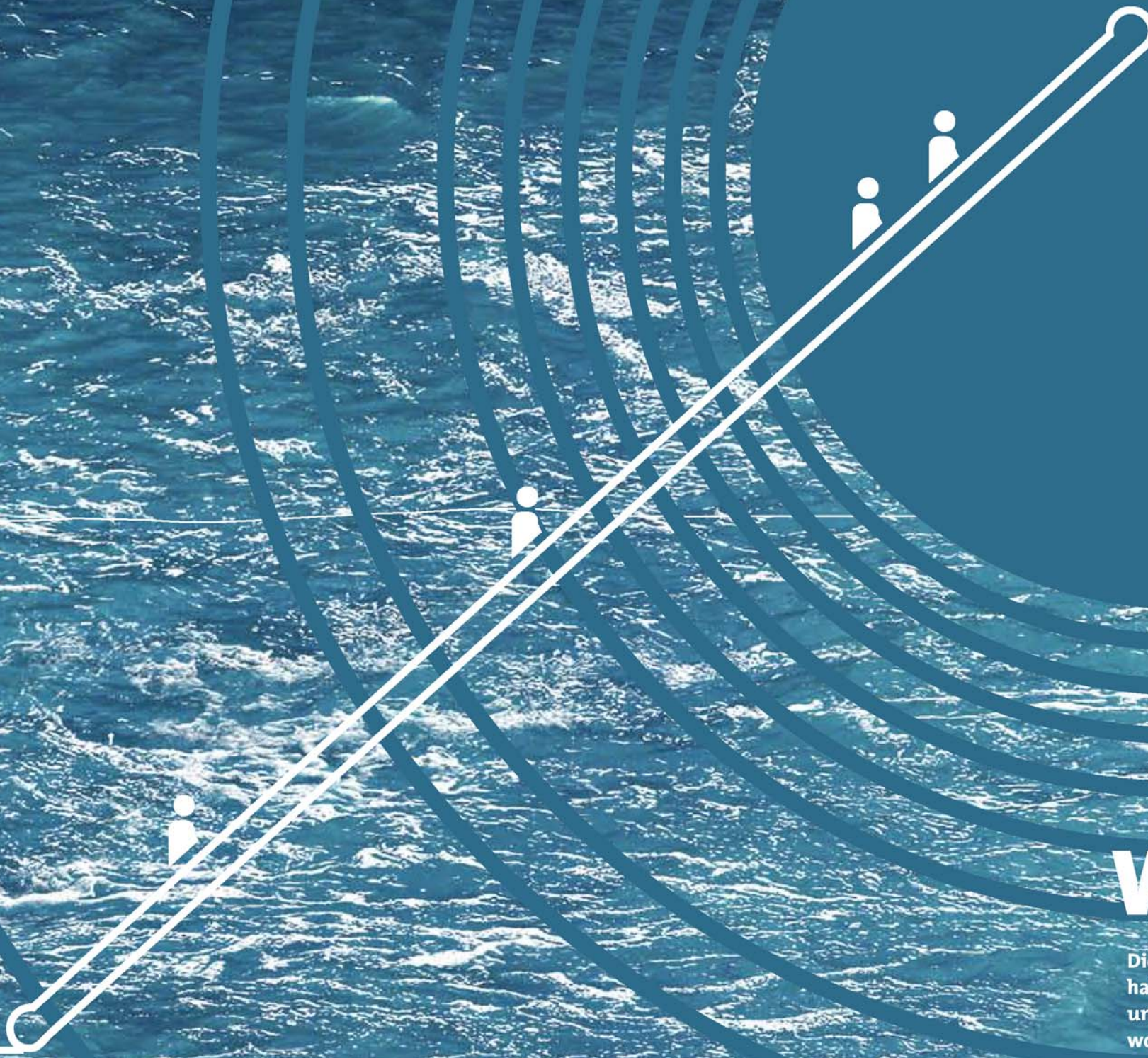
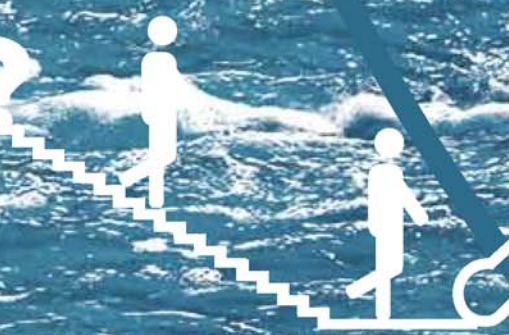
Wir werfen unsere ganze Leidenschaft in die Gestaltung solch einer Fabrik der Zukunft. Was diese ausmacht, dazu wollen wir Ihnen hier einen kleinen Denkanstoß geben. Folgen Sie uns auf den nächsten Seiten in eine Welt der Veränderung von Werten.

Ihr

Martin Schönheit - Geschäftsführer von Dr. Schönheit und Partner GmbH



**GESTERN:
WAS
KÖNNEN
WIR
TUN,
UM
KOSTEN
ZU
SENKEN?**



**HEUTE:
WAS
KÖNNEN
WIR
TUN,
UM
BESSER
ZU
WERDEN?**

Die Fabrik der Zukunft setzt auf die nachhaltige Steigerung der Prozesseffizienz und -effektivität, weniger auf unausgewogene Kostensenkung.

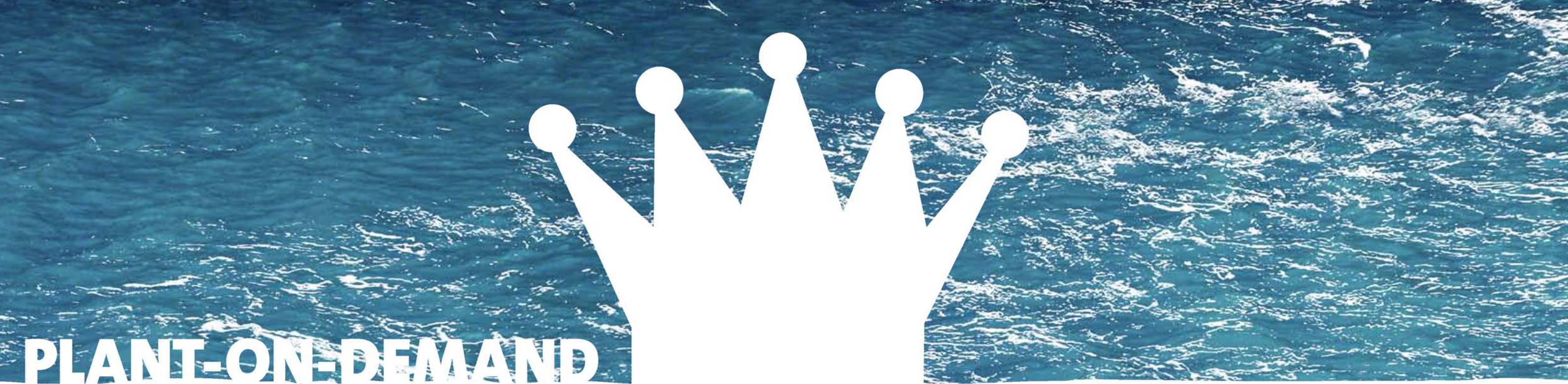
WIRTSCHAFTLICHKEIT UND WANDLUNGS- FÄHIGKEIT BRAUCHEN DEN FAKTOR MENSCH

Die Beherrschung der Beschaffungsprozesse, die Effizienz der Montageprozesse, die Wertschätzung des Kunden und die Innovationsfähigkeit sind nur möglich, wenn der arbeitende Mensch im Mittelpunkt der Prozesse steht - und in seinen Fähigkeiten zu lernen und zu verbessern gefördert wird.

Jede Veränderung von einem gewollten Arbeitssystem muss vom Auge sofort zu erfassen sein, damit die Abwicklung eigenverantwortlich geregelt werden kann. Aber – der Mensch ändert nur, was er sieht und er sieht nur, was er weiß. Flankierende Schulungsmaßnahmen und konsequentes Handeln der Führungskräfte sind unverzichtbar. Das Zusammenspiel von räumlicher und ergonomischer Anordnung unterstützt diesen Gedanken. Farben und Licht, Technik und Logistik sowie eine ansprechende Architektur erzeugen einen motivierenden Arbeitsplatz in der Fabrik der Zukunft.

„DAS AUGE STEUERT DIE FABRIK“





PLANT-ON-DEMAND

DER KUNDE IST - MEHR DENN JE - KÖNIG

Die Nähe zum Kunden, das Antizipieren seiner Wertvorstellungen und vor allem das schnelle Umsetzen seiner Erwartungen und Wünsche in der Produktion werden zum entscheidenden Wettbewerbsfaktor. Aktive Reaktion auf Kundenwünsche generiert mehr als nur Kundenzufriedenheit, sie generiert die Wertschätzung eines Kunden und wird mit Vertrauen, Treue und der Bereitschaft zum Zahlen eines höheren Preises für Produkt und Service belohnt.

DER KUNDE ZIEHT

HÖCHSTE REAKTIONSBEREITSCHAFT DER PRODUKTION

Erfolgreich ist, wer erkennt, dass seine Produkte in Zukunft via Internet oder direkt im Verkaufsgespräch konfiguriert werden müssen. Kunden wollen heute bestellen und morgen beliefert werden. Dies erfordert höchste Reaktionsbereitschaft der Produktion. In der Fabrik der Zukunft haben demnach Kundenwünsche unmittelbaren Einfluss auf den Montagearbeitsplan, die Steuerung der Produktion und die Distribution der Waren.

DAS MATERIAL FLIESST

VARIANTENVIELFALT MIT SYSTEM BEHERRSCHEN

Individuelle Konfiguration der Produkte steigert die Variantenvielfalt der Einzelteile eines komplexen Industriegutes. Eine effiziente und effektive Bearbeitung dieser Variantenvielfalt braucht eine organisch vernetzte, flexible Fabrik- und Organisationsstruktur, die sich permanent auf neue Konfigurationen einstellen kann. In der aber auch jede Abweichung sofort erkannt wird, damit Verschwendung und Fehlleistung aktiv beseitigt werden.

DER MENSCH PRÄGT DAS SYSTEM